Ressort: Vermischtes

Indien: Tumulte bei erster Anhörung im Vergewaltigungsprozess

Neu-Delhi, 07.01.2013, 20:49 Uhr

GDN - Nach der brutalen Massenvergewaltigung einer Inderin, die schließlich an ihren Verletzungen gestorben ist, sind die fünf mutmaßlichen Täter am Montag zu einer ersten Anhörung vor Gericht erschienen. Überschattet war die Anhörung von Tumulten, vor dem Gerichtsgebäude versammelten sich mehrere Demonstranten und einige Aktivistinnen schafften es, in den Gerichtssaal zu gelangen.

Die vorsitzende Richterin ließ daraufhin den Saal räumen und die Anhörung fand unter Ausschluss der Öffentlichkeit statt. In der Sitzung wurden den Angeklagten Kopien der Anklageschrift übergeben und sie haben nun bis zum Donnerstag dieser Woche, dem nächsten Gerichtstermin, Zeit, sich einen Anwalt zu suchen, bevor ihnen Pflichtverteidiger zugeteilt werden. Die fünf Männer sind unter anderem wegen Mordes, Entführung und Vergewaltigung angeklagt. Im Falle einer Verurteilung droht ihnen die Todesstrafe.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-5381/indien-tumulte-bei-erster-anhoerung-im-vergewaltigungsprozess.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDSStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619